

**1363/J XXVII. GP**

**Eingelangt am 03.04.2020**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## **Anfrage**

der Abgeordneten Eva Maria Holzleiter, BSc, Genossinnen und Genossen

an die Bundesministerin für EU und Verfassung im Bundeskanzleramt

betreffend **Whatsapp-Gruppe der EuropaministerInnen**

Die APA hat am 24.03.2020 berichtet, dass Sie zur Vernetzung der EU-Minister für allgemeine Angelegenheiten angesichts der Corona-Krise eine WhatsApp-Gruppe gegründet haben.

"Die Solidarität muss man leben, das zeigt sich jetzt", so Bundesministerin Edtstadler (vgl. APA0496/24.03, am 24.03.2020).

Laut der besagten APA Meldung wollen Sie sich damit für eine bessere Zusammenarbeit bei der Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Corona-Virus, im Umgang mit den Folgen getroffener Bekämpfungsmaßnahmen und bei der Beschaffung medizinischer und anderer notwendiger Güter einsetzen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher verwundert folgende

### **ANFRAGE**

1. Haben Sie für die Einrichtung der Whatsapp-Gruppe Ihr Diensthandy oder Ihr Privathandy verwendet?
2. Ist dieses Vorgehen mit dem Bundesminister für Europa, Integration und Äußeres akkordiert?
3. Wie viele Personen sind dieser Whatsapp-Gruppe beigetreten?
  - a. Welche EU-MinisterInnen sind dieser Gruppe bisher beigetreten?
  - b. Sind auch weitere Personen wie z.B. Kabinettsmitglieder Mitglieder der Whatsapp-Gruppe?
4. Haben Sie oder ein Mitglied aus dem Kreise der EuropaministerInnen Bedenken an der Wahl der Technologie geübt?
5. Aus welchen Gründen haben Sie sich zu einer Whatsapp-Gruppe entschieden und haben kein anderes Medium zum schnellen Austausch mit den KollegInnen gewählt?
6. Hatten Sie keine Bedenken betreffend Sicherheitslücken und Datenschutz?

7. Wie werden die Gespräche aus dieser Gruppe dokumentiert oder beaktet?
8. Welche Themen wurden in der Whatsapp-Gruppe erörtert?
  - a. Welche Erkenntnisse haben Sie aus den Chats der Whatsapp-Gruppe erlangt, die für die Regierungsarbeit essentiell waren?
9. Ist die Erstellung einer Whatsapp-Gruppe als Kommunikationshilfe ein standardisiertes Vorgehen der Bundesregierung oder eine Ausnahmehrscheinung?